

+++ Pressemitteilung +++

14.12.2022

SPIRIT – Das Märchen vom „Goldenen Wesen“

„Wir sind froh, nach der Pandemie mit dem Sport in unseren Turn- und Sportvereinen aber nach drei Jahren auch mit der Show endlich wieder an Bord zu sein. Das ist uns auch dank der Unterstützung durch das Innenministerium und den Landessportbund Niedersachsen gelungen“, freute sich Heiner Bartling, Präsident des Niedersächsischen Turner-Bundes (NTB) bei der Pressekonferenz am 14. Dezember. Und auch Tournéechef Wolfram Wehr-Reinhold zeigte sich erleichtert, dass das Feuerwerk der Turnkunst mit SPIRIT am 29. Dezember in der Großen EWE ARENA in Oldenburg endlich seine Premiere feiern und bis zum 29. Januar 2023 durch Deutschland reisen wird.

„Die Erleichterung ist riesengroß, nachdem wir lange Zeit nicht wussten, wie es weitergeht. Sowohl für uns als Veranstalter als auch für viele Künstler war die Pandemiezeit existenzbedrohend“, blickt Wehr-Reinhold zurück. Doch auch durch die Treue der Fans, die ihre für die zuvor abgesagte HARD BEAT Tournee gekauften Tickets nicht zurückgegeben hatten, konnte das „Feuerwerk“ überleben. Und inzwischen macht sich bei allen Beteiligten eine ganz besondere Stimmung breit. „Ich spüre bei uns allen ein Kribbeln, einen ganz besonderen Spirit und diesen werden die Zuschauer*innen auch in der Show spüren“, verrät er. Auch Regisseurin Heidi Aguilar, die der Pressekonferenz per Video zugeschaltet wurde, zeigte sich angesichts der langen Show-Abstinenz ungewöhnlich emotional. „Ich kann mich nicht erinnern, dass es je so neu und hektisch war. Noch bin ich sehr aufgeregt, die Erleichterung kommt bei mir dann hoffentlich, wenn es endlich losgeht. Allein, wenn ich über SPIRIT spreche, könnte ich in Tränen ausbrechen.“ Und dieses Herzblut und die Leidenschaft für das Feuerwerk der Turnkunst ergreift seit Wochen das gesamte Produktionsteam.

Die Geschichte für die SPIRIT Tournee ist in den fordernden Zeiten der Pandemie in den Köpfen der Verantwortlichen gewachsen. Mit ihr soll das negative Gefühl der Einsamkeit und Distanz in ein positives Gefühl verwandelt werden – ein großes Wir-Gefühl. Dieses Wir-Gefühl ist ein Gefühl, dass die Protagonisten des „Feuerwerk der Turnkunst“ bereits seit über drei Jahrzehnten miteinander teilen. Wie eine große Familie findet das multikulturelle Ensemble Jahr für Jahr bemerkenswert schnell zusammen. Ein Gefühl, das während der Show immer auch das Publikum ergreift.

Damit das auch bei SPIRIT wieder passiert, haben sich die Produzenten die eine oder andere Neuerung einfallen lassen. Zum ersten Mal wird in der Show eine Geschichte – in diesem Fall ein Märchen – von einer Sprecherin erzählt, zu der die Künstler*innen performen werden. Und zum ersten Mal wird eine Figur diese Geschichte verkörpern. Die Hauptfigur wird ein „Goldenes Wesen“ sein, dargestellt von einer Artistin des "Feuerwerk der Turnkunst Showteams". Charlotte Martin wird das Gesprochene zusammen mit all den anderen zauberhaften Wesen der Show zum Leben erweckt. Sie alle vermitteln in SPIRIT ein einzigartiges gar magisches Gefühl der Verbundenheit und des Miteinanders –

weltenübergreifend! Zusammen mit ihrem Partner Lewis Trebing wird Charlotte zudem am Flying Pole zwei Sportarten miteinander verknüpfen. „Lewis kommt vom Turnen, ich aus der Sportakrobatik – daraus haben wir unseren Act kreiert“, erzählt Charlotte. „Das Showteam ist für uns so etwas wie ein Auffangbecken für Athleten, die dem Leistungssport den Rücken zukehren, aber weiterhin in ihrem Sport aktiv sein wollen. Sie bringen turnerische Highlights in die Show, die wir als Turnshow immer benötigen,“ betont Wolfram Wehr-Reinhold. Wer sich dieses wahrscheinlich beste Feuerwerk der Turnkunst aller Zeiten nicht entgehen lassen will, sollte sich sputen und sich am besten jetzt die besten Plätze sichern.

Heike Werner

Infos und Tickets:

www.feuerwerkderturnkunst.de Null Risiko für Kunden: 100 % Geld-zurück-Garantie im Falle einer Pandemie bedingten Absage!

Die Tourneedaten:

29.12.2022	Oldenburg	17 Uhr	Große EWE ARENA
30.12.2022	Oldenburg	14 & 19 Uhr	Große EWE ARENA
31.12.2022	Hannover	17 Uhr	ZAG-Arena
02.01.2023	Bremen	19 Uhr	ÖVB-Arena
03.01.2023	Bremen	17 Uhr	ÖVB-Arena
04.01.2023	Bielefeld	15 & 19:30 Uhr	Seidensticker Halle
05.01.2023	Mannheim	19 Uhr	SAP Arena
06.01.2023	Dortmund	19 Uhr	Westfalenhalle
07.01.2023	Düsseldorf	17 Uhr	PSD Bank Dome
08.01.2023	Köln	16 Uhr	LANXESS arena
10.01.2023	Kassel	19 Uhr	Rothenbach-Halle
12.01.2023	Leipzig	19 Uhr	QUARTERBACK Immob. ARENA
13.01.2023	Nürnberg	19 Uhr	Arena Nürnberger Versicherung
14.01.2023	München	14 & 19 Uhr	Olympiahalle
15.01.2023	Bamberg	14 & 19 Uhr	brose ARENA
16.01.2023	Wetzlar	19 Uhr	Buderus Arena
18.01.2023	Schwerin	19 Uhr	Sport- und Kongresshalle
19.01.2023	Rostock	19 Uhr	Stadthalle
20.01.2023	Kiel	19 Uhr	Wunderino Arena
21.01.2023	Hamburg	14 & 19 Uhr	Barclays Arena
22.01.2023	Braunschweig	14 & 19 Uhr	Volkswagenhalle
23.01.2023	Braunschweig	17 Uhr	Volkswagenhalle
24.01.2023	Göttingen	19 Uhr	Lokhalle
25.01.2023	Göttingen	19 Uhr	Lokhalle
26.01.2023	Göttingen	17 Uhr	Lokhalle
27.01.2023	Frankfurt	19 Uhr	Festhalle
28.01.2023	Hannover	14 & 19 Uhr	ZAG-Arena
29.01.2023	Berlin	14 & 19 Uhr	Mercedes-Benz Arena